

# Herr Ing. Nedeljko GRUBESA, MSc

## AUVA Landesstelle Linz

### Prävention

## HANDSCHUTZ

E-Mail: [nedeljko.grubesa@auva.at](mailto:nedeljko.grubesa@auva.at)

Telefon: 059393-32755

WKO Webinar am 04.11.2025



auva.at



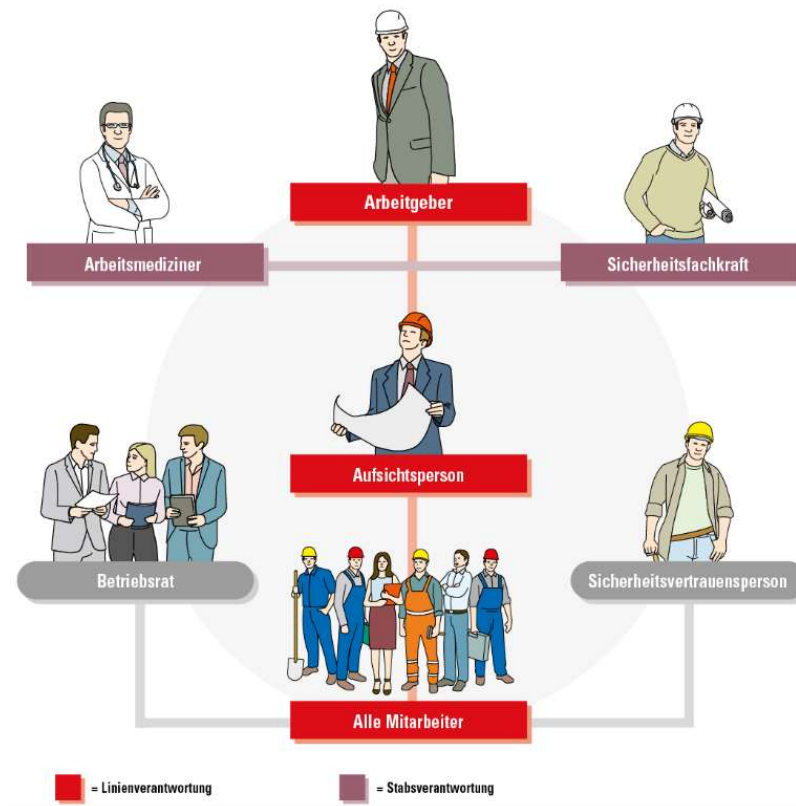
---

# AGENDA

- Gesetzliche Grundlagen
- Risiken für die Hände am Arbeitsplatz
- Handschuhkennzeichnungen und Piktogramme
- Informationsmaterialien

# Fürsorgepflicht seitens Arbeitgeber: in

§ 1157 ABGB „Fürsorgepflicht des Dienstgebers“



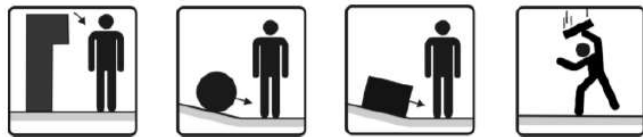
# Evaluierung

## § 4 ASchG

z. B. Quetsch-, Scher-, Stoß-, Stich-, Schneid-, Fang- oder Einzugsstellen



z. B. Kippen, Pendeln, Rollen, Gleiten, Wegfliegen, Herabfallen, Medien, die herausgeschleudert werden



auva.at

- mögliche Gefahren ermitteln

- diese Gefahren beurteilen

- Festlegung von Schutz- bzw. Sicherheitsmaßnahmen





---

Es gibt nie einen 100% Schutz durch persönliche Schutzausrüstung (PSA)!



## Schutzmaßnahmen

### Hierarchie der Schutzmaßnahmen: **STOP**





## 1. Substitution

Ersatz von gefährlichen Stoffen, Materialien, Maschinen, Verfahren



auva.at

Foto: Schneller und smarter Bauroboter

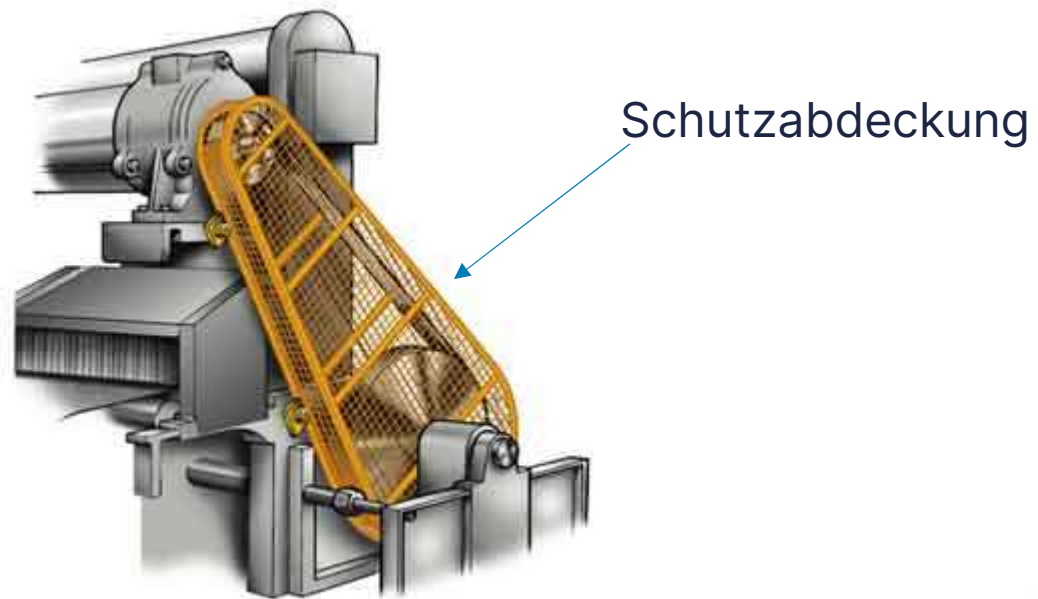
Quelle: Fa. Wienerberger AG





---

## 2. Technische Schutzmaßnahmen



---

### 3. Organisatorische Maßnahmen

- Pikogramme  
(Warnschilder, Verbotsschilder, Gebotsschilder)
- Schulungen
- Arbeitsplatzbezogene Unterweisung



EN ISO 7010



Gesicherter Hauptschalter in Off-Stellung

---

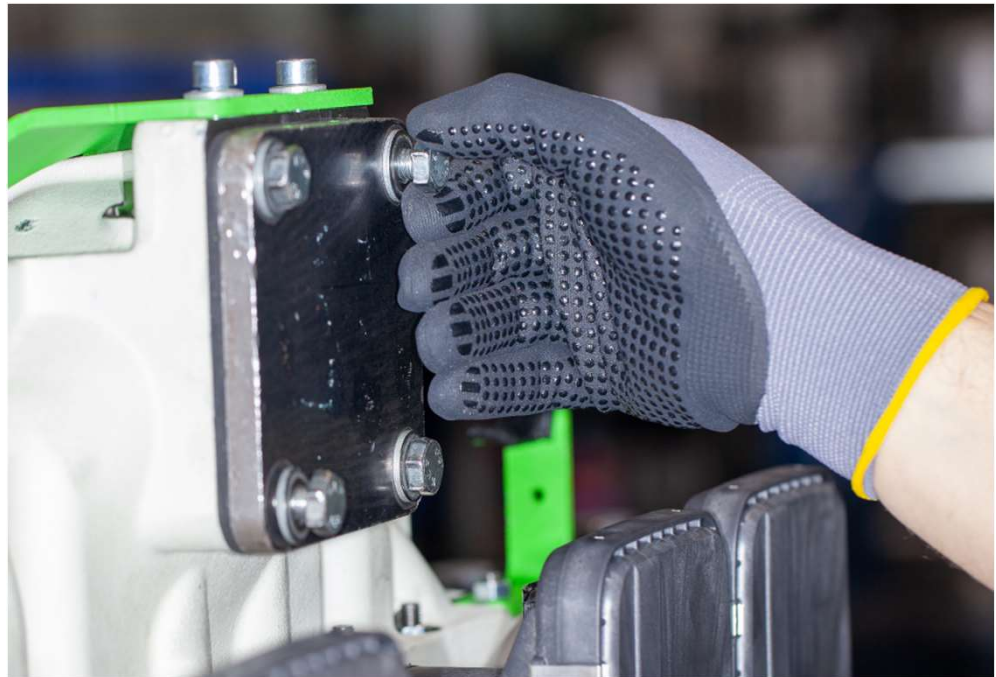
## 4. Personenbezogene Maßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung (PSA) verwenden




EN ISO 7010

auva.at



## Schutzmaßnahmen

„**20 Punkte für 2 gesunde Hände**“ dient zur systematischen Entwicklung von Maßnahmen speziell zur Prävention von Handverletzungen nach dem S.T.O.P.-Prinzip.

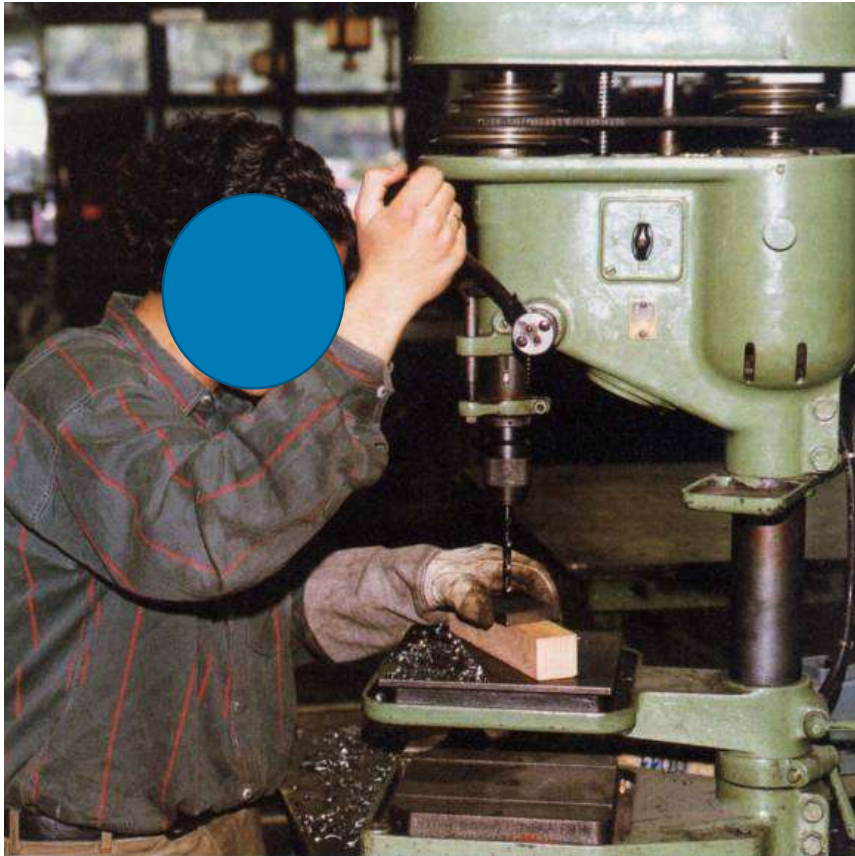

**Maßnahmenraster 20 Punkte**

| Substitution          |  |   |                     |                          |
|-----------------------|--|---|---------------------|--------------------------|
| Maßnahmentitel        | Detaillierte und präzise Beschreibung der Maßnahme | Wer führt durch?<br>Wer informiert wen? | Umsetzung bis wann? | Kontrolle: wer und wann? |
|                       |  |   | ▼                   | ▼                        |
| Neue Zeile hinzufügen |  |   |                     |                          |

| Technik               |  |   |                     |                          |
|-----------------------|--|---|---------------------|--------------------------|
| Maßnahmentitel        | Detaillierte und präzise Beschreibung der Maßnahme | Wer führt durch?<br>Wer informiert wen? | Umsetzung bis wann? | Kontrolle: wer und wann? |
|                       |  |   | ▼                   | ▼                        |
| Neue Zeile hinzufügen |  |   |                     |                          |

| Organisation          |  |   |                     |                          |
|-----------------------|--|---|---------------------|--------------------------|
| Maßnahmentitel        | Detaillierte und präzise Beschreibung der Maßnahme | Wer führt durch?<br>Wer informiert wen? | Umsetzung bis wann? | Kontrolle: wer und wann? |
|                       |  |   | ▼                   | ▼                        |
| Neue Zeile hinzufügen |  |   |                     |                          |

| Person                |  |   |                     |                          |
|-----------------------|--|---|---------------------|--------------------------|
| Maßnahmentitel        | Detaillierte und präzise Beschreibung der Maßnahme | Wer führt durch?<br>Wer informiert wen? | Umsetzung bis wann? | Kontrolle: wer und wann? |
|                       |  |   | ▼                   | ▼                        |
| Neue Zeile hinzufügen |  |   |                     |                          |



auva.at



## Keine Handschuhe verwenden!

Aufwicklungsgefahr bei allen rotierenden Teilen



Drehen



Fräsen



Einrollen



Bohren



Schneiden



Sonst sind Ihre Finger weg!

www.auva.at



Erhöhte Aufwickelungsgefahr bzw.  
Einzugsgefahr bei drehenden Bewegungen





**Keine Handschuhe verwenden!**

Aufwicklungsgefahr bei allen rotierenden Teilen 

 Drehen

 Fräsen

 Einrollen

 Bohren



 Schneiden





**Sonst sind Ihre Finger weg!**

[www.auva.at](http://www.auva.at)

---

## Gesetzliche Basis

§ 12 PSA-V - Verordnung Persönliche  
Schutzausrüstung  
„Hand- und Armschutz“

Abs. 4 Ziffer 3.

Die Benutzung von Hand- oder Armschutz  
ist nicht zulässig, wenn die Gefahr des  
**Erfasstwerdens** der Hände durch bewegte  
oder drehende Teile von Arbeitsmitteln oder  
sonstigen Gegenständen besteht.



ÖNORM EN ISO 7010



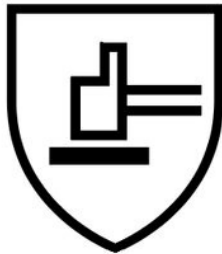
# Piktogramme Schutzausrüstung

Grafische Symbole-Tabelle  
(Quelle: Austrian Standards International 2020)

| Grafisches Symbol  | Bedeutung<br>(z. B. Gefahren-<br>kategorie)                            | Grafisches Symbol   | Bedeutung<br>(z. B. Gefahren-<br>kategorie)  |
|--|--|---|--|
|    | Schutzausrüstung<br>gegen mechani-<br>sche Einwirkung<br>ISO 7000-2490 |    | Schutzausrüstung<br>gegen Kettensägen<br>ISO 7000-2416   |
|    | Schutzausrüstung<br>gegen Schnitte<br>und Stiche<br>ISO 7000-2483      |    | Schutzausrüstung<br>gegen Kälte<br>ISO 7000-2412   |
|   | Schutz gegen Hitze<br>ohne Flammen<br>ISO 7000-3652                    |   | Schutzausrüstung<br>gegen Hitze und<br>Flammen<br>ISO 7000-2417  |
|  | Schutzausrüstung<br>für die Feuerwehr<br>ISO 7000-2418                 |  | Schutzausrüstung<br>gegen die thermi-<br>sche Einwirkung<br>elektrischer<br>Lichtbögen<br>IEC 60417-6353 |

## Kennzeichnung Schnitt-Schutzhandschuhen

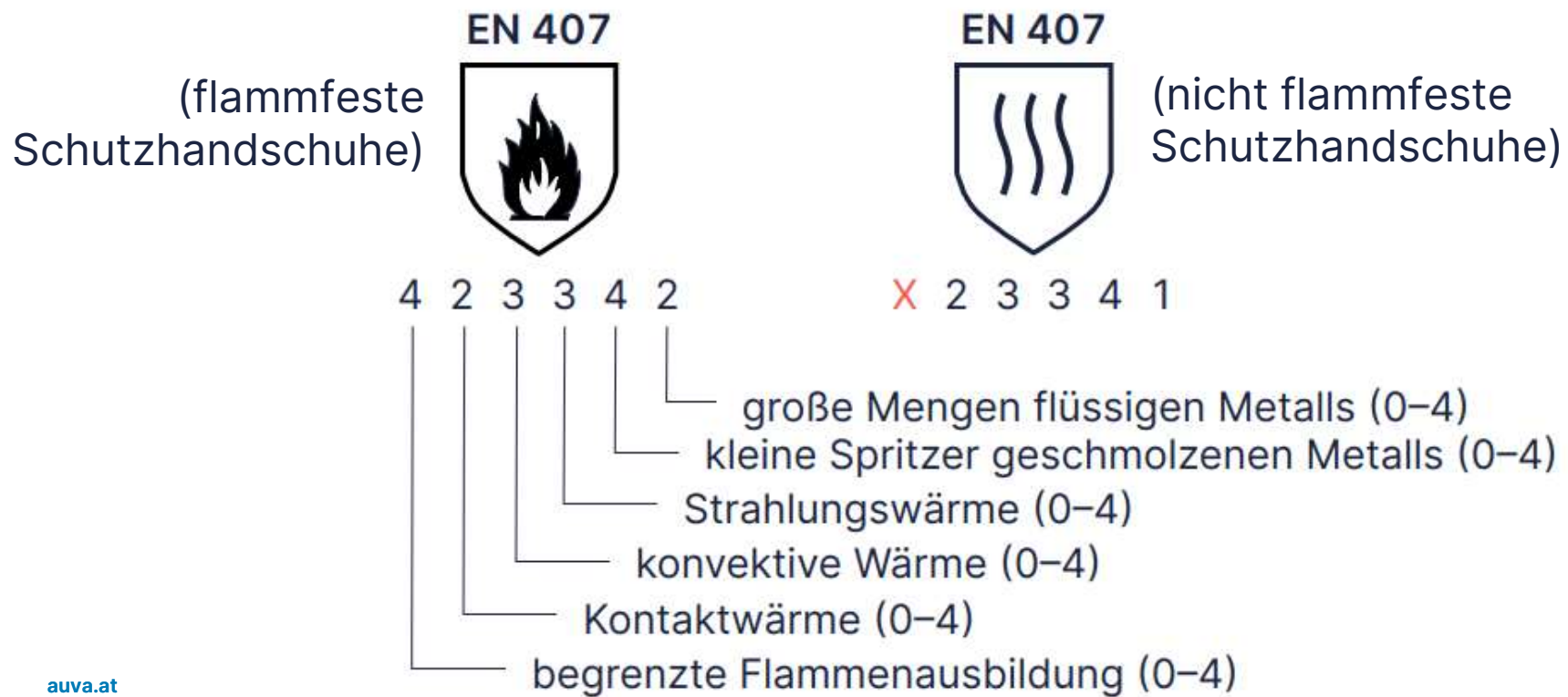
**EN 388:2016**



4 X 3 2 D

- ↑
  - ↑
  - ↑
  - ↑
  - ↑
- Schnittfestigkeit  
nach ISO 13997 (A bis F)**
- Durchstichfestigkeit (0 bis 4)
- Weiterreißfestigkeit (0 bis 4)
- Schnittfestigkeit Coupe-Test (0 bis 5;  
X = nicht anwendbar oder nicht getestet)
- Abriebfestigkeit (0 bis 4)

## Kennzeichnung Hitze-Schutzhandschuhen



---

## Kennzeichnung Chemikalien-Schutzhandschuhe

EN ISO 374-1:2016/Type A



JKLMNO

**Permeationsbeständigkeit von  
Typ A:** bei mind. 6 Prüfchemikalien  
mind. jeweils 30 Minuten.

EN ISO 374-1:2016/Type B



JKL

**Permeationsbeständigkeit von  
Typ B:** bei mind. 3 Prüfchemikalien  
mind. jeweils 30 Minuten.

EN ISO 374-1:2016/Type C



**Permeationsbeständigkeit von  
Typ C:** bei mind. 1 Prüfchemikalie  
mind. jeweils 10 Minuten.

---

## Kennzeichnung Schutzhandschuhe gegen gefährliche Chemikalien und Mikroorganismen

EN ISO 374-5:2016



Virus

**Variante 1:**

zum Schutz vor Bakterien, Pilzen und Viren

EN ISO 374-5:2016



**Variante 2:**

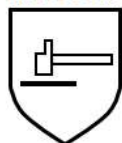
zum Schutz vor Bakterien und Pilzen

Name des Handschuhs

Name des Herstellers

Größe

EN 388:2016



3121

CE C493



EN ISO 374-1  
2016 / TYPE A



BCD

EN 374



# Auswahl und Beschaffung von Schutzhandschuhen





---

# Auswahl und Beschaffung von Schutzhandschuhen am Bsp. Arbeitsstoffe

3M™ Scotch-Weld™ Epoxy Structural Adhesive DP 460 Konstruktionsklebstoff



Sicherheitsdatenblatt

Quelle: Fa. 3M

# Auswahl und Beschaffung von Schutzhandschuhen



## Hautschutz

## Sicherheitsdatenblatt

### Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Auswahl und Gebrauch von Schutzhandschuhen und Schutzkleidung sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Die Auswahl sollte auf der Basis von Faktoren wie Expositionswerten, Konzentration des Stoffes bzw. Gemisches, Häufigkeit und Dauer der Exposition, physikalischen Bedingungen wie z.B. der Temperatur und anderen Verwendungsbedingungen erfolgen. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschuttmitteln konsultieren. Hinweis: Zur Verbesserung der Fingerfertigkeit kann ein Nitril-Handschuh über einem Polymerlaminat-Handschuh getragen werden.

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen:

| Stoff  | Materialstärke<br>(mm) | Durchbruchzeit |
|--|------------------------|----------------|
| Polymerlaminat (z.B. Polyethylen-nylon, 5-lagiges Laminat) | >0.30                  | =>8 Std.       |
| Polyvinylalkohol (PVA)                                     | >0.30                  | 4 - 8 Stunden  |

Die Schutzhandschuhdaten basieren auf der dermalen Toxizität der Leitsubstanz und den angewendeten Testbedingungen. Die genannten Durchbruchzeiten können aufgrund der arbeitsplatzspezifischen Verwendung kürzer sein.

### Anwendbare Normen / Standards

Schutzhandschuhe verwenden, die nach EN 374 getestet sind.

Quelle: Fa. 3M

## Faktor MENSCH!



Für über 90%  
aller Unfälle ist  
*menschliches*  
*Fehlverhalten*  
die Ursache!

---

# Wirksame UNTERWEISUNG durchführen

**Nachweislich!**

---

**Allgemeine** Unterweisung

**Arbeitsplatzbezogene** Unterweisung

**Anlassbezogene** Unterweisung

---

**Bitte keine Alibi-  
UNTERWEISUNGEN**

---

# **TIPPS für die Praxis um die Hände wirksam zu schützen**





---

# Keine Eingriffe bei laufenden Maschinen!



Bild 1: Einzugsgefahr



Bild 2: Schnittverletzungsgefahr



Bild 3: Sicherung vom Hauptschalter in Off-Stellung

Störungsbehebungen, Reparaturen und Reinigungen immer  
im sicheren Stillstand durchführen!

---

# Hilfsmittel verwenden!



Bild 1: Schiebestock bei Kreissäge

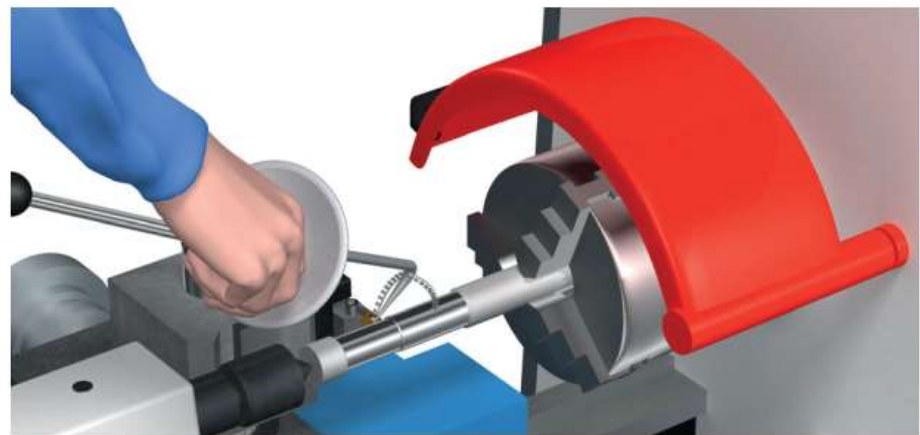


Bild 2: Spänehooken bei Drehbank

# Schutz von Jugendlichen (z.B. Lehrlinge)

## KJBG – Kinder- und Jugendbeschäftigungsgesetz

| Arbeitsmittel  | erlaubt für Jugendliche im Betrieb<br>UNTER AUFSICHT |                              |  |
|--|--|------------------------------|--|
|  | ohne<br>Ausbildungs-<br>verhältnis                   | in Ausbildung<br>(Lehrlinge) | mit Nachweis der<br>Gefahrenunterweisung<br>durch die Berufsschule |
| Brot- und Wurstschneidemaschinen   | ja   | ja                           | ja   |
| Handgeführte Trennmaschinen und Winkelschleifer über 1200 Watt Nennleistung  | nein   | nach 18 Monaten<br>Lehrzeit  | nach 12 Monaten Lehrzeit   |
| Handgeführte Trennmaschinen und Winkelschleifer unter 1200 Watt Nennleistung | ja   | ja                           | ja   |

---

**Warum verhindern wir reflexartig, dass Dinge versehentlich  
herunterfallen oder kippen?**



---

## Bei Möglichkeit Sicherheitsmesser verwenden!



## Schutz der Hände durch geeignetes Werkzeug und richtige Handhabung!



Bild 1: Meißel Handschutz



Bild 2: Schraubenzieher als Meißel

---

## Greifen sie nicht unter Lasten!





---

## Schmuck



**Kein Handschmuck beim Arbeiten an  
rotierenden Maschinen und Werkzeugen**

---

**Rest-Risiken kennzeichnen!**



**Warnschild: Warnung vor Handverletzungen**

---

## Gefahren durch Arbeitsstoffe

### **Ist PU-Schaum nach dem Aushärten giftig?**

Die Hauptkomponente des Bauschaums sind Polyurethane (Kunststoffe oder Kunstharze), weswegen er auch PU-Schaum oder PUR-Schaum genannt wird.

Dieser Bestandteil ist nach dem Aushärten des Bauschaums nicht mehr giftig.

---

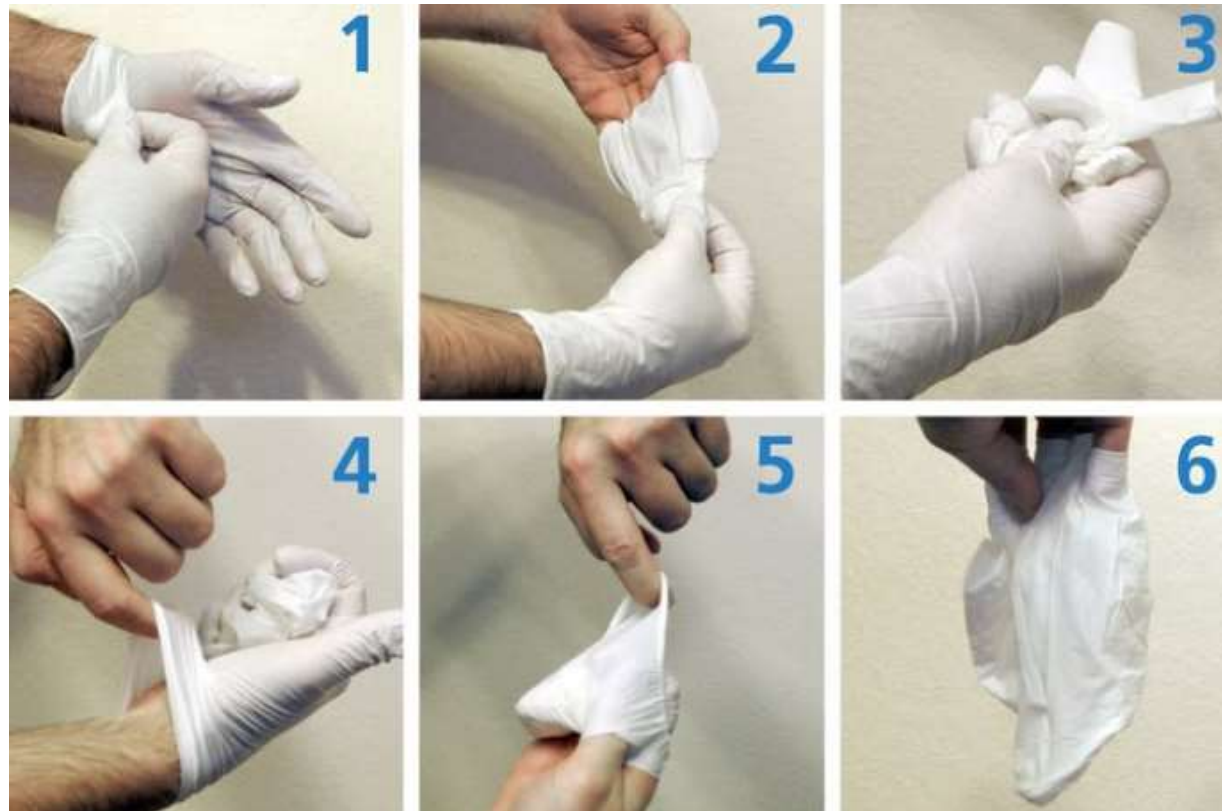
## Handschuhe richtig ausziehen!



Quelle: BG ETEM

---

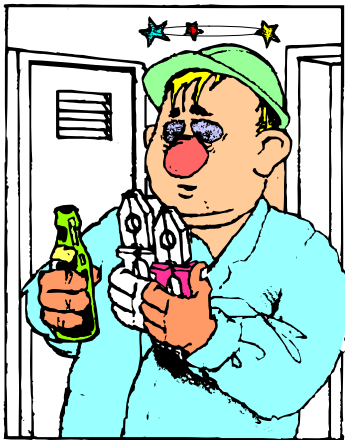
## Handschuhe richtig ausziehen!



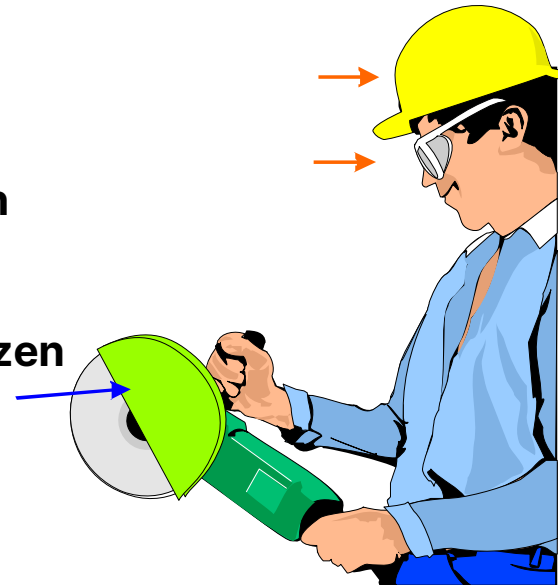
## § 15 ASchG „Pflichten der Arbeitnehmer“

### Arbeitnehmer sind verpflichtet:

- Arbeitsmittel ordnungsgemäß zu benutzen
- PSA benutzen
- Schutzeinrichtungen nicht außer Kraft setzen



auva.at



Arbeitnehmer dürfen sich nicht durch **Alkohol, Arzneimittel oder Suchtgift** in einen Zustand versetzen, in dem sie sich oder andere Personen gefährden können.

---

## § 15 ASchG „Pflichten der Arbeitnehmer“

Abgenutzte und beschädigte  
Schutzhandschuhe erneuern!





## Manipulation von Schutzeinrichtungen verhindern!



auva.at



## Weitere Informationsmaterialien

[www.auva.at](http://www.auva.at)

[https://www.arbeitsinspektion.gv.at/Ueb  
ergreifendes/Persoenliche\\_Schutz ausru  
estung/Hand-\\_und\\_Armschutz.html](https://www.arbeitsinspektion.gv.at/Ueb ergreifendes/Persoenliche_Schutz ausru estung/Hand-_und_Armschutz.html)

auva.at



# Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



umweltservice@wkoee.at

# SI-UMWELTSERVICE

3-tlg. SERIEN-WEBINAR:  
PSA - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

28. OKTOBER 2025  
4. NOVEMBER 2025  
11. NOVEMBER 2025

Teil 1: Lärm- u. Gehörschutz

Teil 2: Handschutz

Teil 3: Augen- und Gesichtsschutz



SCHNELL  
UND EINFACH  
ZU **LÖSUNGEN**

» WKOÖ SERVICEPAKET **BETRIEB & UMWELT**



ALLES UNTERNEHMEN.







## TECHNISCHER **ARBEITNEHMER- SCHUTZ**



**Förderung: 75 % des Beratungshonorars max. EUR 750,--**

Geförderte Betriebsberatungen zur Unterstützung der Betriebe bei der **Umsetzung von ArbeitnehmerInnenschutzvorschriften** (zB ASchG, AStV, VOPST, VEXAT, VOLV, elektromagnetische Felder am Arbeitsplatz)

! Spezialisierte Arbeitnehmerschutzberater:innen gemäß Beraterliste der WKOÖ!

Die WKOÖ unterstützt Klein- und Mittelbetriebe, welche diese Beratungsleistung in Anspruch nehmen möchten.

**Förderung: 75 % des Beratungshonorars max. EUR 750,--**

## **Experten Coaching zur Anforderung von Unterlagen zur Genehmigung bzw. Änderungen von Betriebsanlagen**

- Erstellung von Betriebsbeschreibungen oder Einreichunterlagen zur Betriebsanlagengenehmigung
- Koordination der Erstellung von Detailprojekten durch weitere Fachleute
- Abstimmung der Einreichunterlagen mit der zuständigen Behörde

Die WKOÖ unterstützt Klein- und Mittelbetriebe sowie Gründer, welche diese Beratungsleistung in Anspruch nehmen möchten.



## **Mit zwei ausgewählten Anwaltskanzleien sicher zur Genehmigung!**

- Kostenlose Erstberatung – 1 Stunde
- Umfassende rechtliche Vertretung im Genehmigungsverfahren:

**50 % vom Pauschalbetrag von EUR 2.300 = EUR 1.150 Förderung**

Rechtliche Beratung und Vertretung in Betriebsanlagengenehmigungsverfahren sowie den damit typisch verbundenen Rechtsbereichen wie Baurecht-, Raumordnungs- und Wasserrecht. Spezielle Verfahren nach UVP-G sind nicht umfasst.





**Förderung: 75 % des Beratungshonorars max. EUR 750,--**

Die wiederkehrende Eigenüberprüfung von Betriebsanlagen ist eine Verpflichtung des Anlageninhabers. Sie ist im **§ 82b der Gewerbeordnung** geregelt. Der Verpflichtung ist alle fünf Jahre nachzukommen und entsprechend zu dokumentieren.

## **Rechtssicherheit durch EXPERT:INNEN**

Die WKOÖ unterstützt Klein- und Mittelbetriebe, welche diese Beratungsleistung in Anspruch nehmen möchten.



**Förderung: 75 % des Beratungshonorars max. EUR 750,--**

Im Zuge der Betriebsanlagengenehmigung wird unter gewissen Voraussetzungen die Erstellung eines Lärmprojekts verlangt. Zur Vermeidung von Lärmbelästigungen in der Nachbarschaft können Maßnahmen zur Reduzierung von Lärmemissionen behördlich angeordnet werden.

**Lärmberater:innen erstellen dazu die entsprechenden Unterlagen**

Die WKOÖ unterstützt Klein- und Mittelbetriebe sowie Gründer, welche diese Beratungsleistung in Anspruch nehmen möchten.

**Förderung: 75 % des Beratungshonorars max. EUR 750,--**

**Unterstützung / Hilfestellung in chemikalienrechtlichen Fragen durch REACH-Berater:innen mit folgenden Inhalten:**

- Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
- Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung chemischer Stoffe und Stoffgemische
- Prüfung und Erstellung von Sicherheitsdatenblättern
- UFI Code – Meldung von gefährlichen Gemischen
- SCIP-Datenbank – Meldepflicht für Erzeugnisse



**Förderung: 75 % des Beratungshonorars max. EUR 750,--**

## **Beratungsleistungen von CE-Berater:innen mit folgenden Inhalten:**

- Prüfung betreffend CE-Kennzeichnungspflicht (Definition Produktverwendung)
- Ermittlung der geltenden EU-Richtlinien bzw. Verordnungen des Produktes
- Analyse und Bewertung der Produkthanforderungen gemäß den EU-Richtlinien bzw. Verordnungen
- Beratungsunterstützung im CE-Konformitätsbewertungsprozess und Erstellung der Dokumentation
- Unterstützung bei Behördenwegen
- Unterstützung bei Fragen zum Barrierefreiheitsgesetz (BaFG) betreffend CE-Kennzeichnung



Förderungen für ein  
rechtlich sicheres  
Umfeld

**BERATUNGSFÖRDERUNGEN**  
im Online-Förderportal der WKOÖ:

<https://foerderungen.wkooe.at/>



**WKO OBERÖSTERREICH**

**SI-UMWELTSERVICE**

**DI JÜRGEN NEUHOLD**

**T 05-90909-3633**

E [umweltservice@wkoee.at](mailto:umweltservice@wkoee.at)

W <http://wko.at/ooe/umweltservice>

Link zu den Beratungsförderungen Umweltservice:

<https://www.wko.at/ooe/umwelt-energie/beratungsforderungen-2025>

Die Mitarbeiter:innen vom Umweltservice der WKO Oberösterreich sind für OÖ-Betriebe die ersten Ansprechpartner:innen in Umweltfragen:

Abfallwirtschaft, Betriebsanlagen, Luftreinhaltung, Natur- und Landschaftsschutz, Technischer Arbeitnehmerschutz, Wasserwirtschaft, CE-Kennzeichnung und Chemikalienrecht.

Hinweis: SI-Umweltservice ist eine Außenstelle des Österreichischen Normungsinstituts (Austrian Standards). Bei uns kann Einsicht in Normen genommen werden.



**SCHNELL  
UND EINFACH  
ZU LÖSUNGEN**

» WKOÖ SERVICEPAKET **BETRIEB & UMWELT**

Danke für Ihre  
Aufmerksamkeit!

